



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 148-2023
Vorstossart: Interpellation
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2023.RRGR.198

Eingereicht am: 15.06.2023

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Pichard (Biel/Bienne, GLP) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Bildungs- und Kulturdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Personaldossiers am BBZ-Biel

Die Personaldossiers am BBZ, die auch lohnrelevante Daten enthalten, sind unvollständig, teilweise verschwunden oder schlicht falsch aufgestellt. In der Folge musste sogar eine private Treuhandfirma eingesetzt werden, um all die Dossiers wieder auf einen aktuellen Stand zu bringen. Viele Lehrkräfte warten deshalb auf Nachzahlungen. Es wurde versprochen, dass die Personaldossiers bis Sommer 22 nachgetragen seien. Das konnte nicht eingehalten werden.

Dass viele Lehrkräfte lohnrelevante Weiterbildungen machten, die nun nicht wirksam werden, oder auf ganz normale, ihnen zustehende Gratifikationen warten, ist für den Ruf einer Schule nicht förderlich und sorgt für erheblichen Ärger.

Der Regierungsrat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie ist der aktuelle Stand bei der Dossiernachführung?
2. Bis wann können die Lehrkräfte damit rechnen, dass alle Dossiers wieder in Ordnung sind?
3. Wie viel hat die Einsetzung der Treuhandfirma bis jetzt gekostet?

Verteiler
– Grosser Rat